Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

97. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 16. Oktober | Nr. 11/2021

Initiative: Spielen und Verweilen - Kinder und ihre Plätze in Malchow

Ausgelassener Wasserballonjubel

Die Eröffnung des Spiel- und Begegnungsplatzes am Weltkindertag, 20. September, war ein fröhliches Fest. Der Höhepunkt für die Kleinen war dabei zweifelsohne die Schiffstaufe, bei der alle mittun konnten. Empfindliche Wasserballons lagen bereit. Und als jedes Kind - und mancher Erwachsene - einen zur Hand hatte, wurde die Mecklenburger Arche gemeinsam aus der Taufe gehoben. Das war ein Werfen, Bersten, Spritzen und Jubeln - und endlich nach den Einweih-ungsworten, der Enthüllung der kleinen Erklärtafel und der Übergabe in die Verantwortung der Stadt war die Bahn frei. Es wurde nach Kräften geklettert, geschaukelt, gerutscht und gespielt. Der neue Platz machte seinem Namen an diesem sonnigen Nachmittag alle Ehre. Auch hinsichtlich seiner zweiten Bestimmung, dass er der Begegnung dienen soll. So waren Kaffee, Kuchen und weitere Leckereien vorbereitet. Und viele Gäste waren gekommen - Eltern, Unterstützer, Sponsoren, Beteiligte und Verantwortliche. Man fand Gesprächspartner und tauschte sich aus über Gott und die Welt, aber auch über die ökologischen und familienbezogenen Fragen der Malchower Stadtplanung aus. Schön, dass die Anlagen im kommenden Jahr weitergestaltet und in Zukunft mit Baumpflanzungen wieder ergänzt werden sollen!

Danke an alle, die dieses Fest mitorganisiert und vorbereitet haben: dem Bündnis für Familie, das zugleich die Neugeborenen aus 2020 und 21 begrüßte, allen Kuchenbäcker*innen, den Mitarbeitern des Stadtbauhofs, die den Platz noch rundherum fein gemacht hatten, dem Sportverein und der Kirchengemeinde für die Zelte

und den Mitgliedern der Spielplatzinitiative. Neben dem Danke steht die Bitte an alle, sich mitverantwortlich zu fühlen für den Platz: dass er sauber und ganz bleibt, dass er sicher für alle Kinder ist und dass er ihnen vorbehalten bleibt.

Wir werden uns um weitere Sitzmöglichkeiten bemühen, damit er sein Potenzial ausspielen kann.

Demnächst - leider ist ein genaues Datum noch nicht zu planen - soll die Eiche gepflanzt werden, für die es im September noch zu früh war. Sie soll mitwachsen mit den Kindern - und alle daran erinnern, wie sehr wir auf unsere Natur achten müssen. Letztlich ist die ganze Arche mit ihrer uralten Geschichte eine Erinnerung daran. Wir werden zum Pflanzen einladen und hoffentlich noch ein paar kleinere Pflegarbeiten erledigen können.

Initiative Spielen und Verweilen

Sonderbeilage
JUBILÄUMSAUSGABE
25 Jahre Amtsspiegel Malchower Tageblatt

Aus dem Inhalt

Volksfest ..... S. 3
Stellenanzeigen ..... S. 7
Aus den Gemeinden ..... S. 14/15
Kultur- und Sportring e. V. ..... S. 18

www.pixabay.com

Strandpromenade nimmt Gestalt an

Der erste Teilabschnitt der Promenade ist beinahe fertig. Der Anschluss zum Erschließungsweg am Strand und der Parkplatz am Seglerhafen liegen in den finalen Zügen.
Wer in diesen Tagen die Strandstraße entlangläuft, bekommt einen guten Eindruck davon, wie es hier einmal aussehen wird. Sogar die Lampen wurden schon einmal probeweise in Betrieb genommen. Um das Befahren künftig zu erleichtern, wird der gesamte Parkplatz angehoben und aufgeschüttet.
Derzeit wird noch überlegt, ob es zum Seglerhafen eine Treppe geben wird und wie sie gestaltet werden soll. Dort, wo früher ein Weg nach unten führte, ist ansonsten zu befürchten, dass wieder ein Trampelpfad entsteht und die Böschung zertreten wird. Ich bin mir sicher, dass die Entscheidung dazu schnell getroffen und positiv ausfallen wird.
Wenn der Parkplatz am Seglerhafen fertig ist, beginnt der 2. Abschnitt bis zur Kreuzung August-Bebel-Straße.
Der Parkplatz am kleinen Badestrand wird weiterhin als Materiallager benutzt und als letzter Teil der Straße hergestellt werden.
Ich bedanke mich bei den Anwohner*innen für die Geduld und das Verständnis der Einschränkungen während der Bauphasen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Baumaßnahmen auf dem Kloster - ein aktueller Zwischenstand

Seit vielen Jahren wird auf dem Klosterareal gebaut.
Vieles ist schon geschafft, vieles steht noch an. Private und öffentliche Investitionen werden dazu führen, dass unser Klosterareal immer schöner wird. Die Einmaligkeit der Anlage zieht schon jetzt viele Besucher an. Derzeit sind die Baumaßnahmen an der Straße, am Orgelmuseum, dem Pastorat und am Haus 1 in vollem Gange. Die Straße soll bis Dezember soweit fertiggestellt sein, dass sie für den Verkehr wieder freigegeben werden kann. Im Frühjahr soll dann die Umfahrung am Pastorat hergestellt werden. Derzeit sind die Arbeiter damit beschäftigt, den Parkplatz an der Kirche fertigzustellen, den Lessenweg zu pflastern, die Anschlüsse der Straße an der Kreuzung Stämmenberg vorzubereiten und auch den Aufgang zum Stadtparkplatz neu zu gestalten.

Blick auf die Arbeiten im Kreuzungsbereich Stämmenberg

Das Pastorat ist derzeit eingehüllt, damit die Dachsanierung auch bei schlechtem Wetter durchgeführt werden kann. Hier zeigte sich, dass insbesondere die Decke des Pastorats deutlich mehr Schäden aufweist, als ursprünglich angenommen und darum auch saniert werden muss. Das dauert nun natürlich länger als geplant und kostet mehr Geld. Darum wurden auch mehr Fördermittel beantragt und inzwischen auch bewilligt.
Am Haus 1 an der Klosterkirche, in das künftig Teile des Klostermuseums einziehen werden, steht die Sanierung der Außenhülle, also Fenster, Dach und Fassade, vor dem Abschluss. Hier legen wir danach zunächst eine kleine Pause ein, damit die Konzepte für den Eingangsbereich und für die Klosterausstellung fertiggestellt werden können, ehe die Sanierung im Innenbereich fortgesetzt wird.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Wenn Corona endlich weg ist - Malwettbewerb der Kitas

Unter diesem Motto stand ein Wettbewerb des Lions-Club Müritz im Frühjahr dieses Jahres.
Es haben sich 21 Kitas aus dem Müritzkreis beteiligt, auch aus Malchow. Insgesamt wurden über 200 Bilder gemalt auf denen Kinder der Kitas zum Ausdruck brachten, was sie sich wünschen, wenn Corona endlich vorbei ist.
Besuche bei der Oma, mal wieder ins Kino gehen oder mit Freunden Geburtstag feiern.
Die Phantasie der kleinen Künstler kannte dabei keine Grenze.
Diese Bilder sind nun ausgestellt in Waren im Rathaus. Zur Eröffnung im September wurde ich eingeladen und wir haben besprochen, dass ein Teil der Bilder voraussichtlich ab Dezember dann in Malchow zu sehen sein wird. Auch wir wollen diese dann im Rathaus präsentieren.
Ich hoffe, Corona lässt es auch weiterhin zu, dass die Türen des Rathauses während der Sprechzeiten geöffnet sind, damit Sie sich die Ausstellung dann ansehen können.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Volksfest Nachlese - unser 168. Volksfest

Es war schon sehr speziell, unser 168. Malchower Volksfest, aber es hat stattgefunden. Nachdem es im letzten Jahr durch Corona gar kein Fest gegeben hat, wurde bis zum letzten Moment mit dem Volksfestverein gemeinsam darum gerungen, in 2021 zumindest ein kleines Fest feiern zu können.
Ich gebe zu, als wir im Februar das erste Mal Kontakt aufnahmen, habe ich noch gehofft, es wird viel besser als 2020. Aber es wurde schlimmer, die Einschränkungen wurden immer größer. In Abstimmung mit dem Verein wurde beschlossen, wir planen trotzdem.
Dann wurde es März und es wurden Ideen zusammengetragen und das Programm aufgestellt. Wir haben sogar ein Theaterstück schreiben lassen. Aber es wollte einfach keine Besserung der Situation eintreten. Zwar gab es Hoffnungen auf erste Lockerungen, wenn die Impfungen laufen, aber Volksfeste waren ausdrücklich verboten. Man durfte sich ja nicht mal ohne wirklichen Grund mit mehr als drei Leuten treffen. Es wurde April, wieder stand die Frage im Raum, was machen wir? Wieder haben wir uns ausgetauscht und haben dann gesagt, Malchow ist anders, Malchow kann mehr. Es war für mich persönlich ein Ritt auf der Rasierklinge. Als gebürtiger Malchower kann ich nicht einfach das Volksfest absagen, auch wenn ich als Verwaltungschef verrückt sein muss, das nicht zu tun. Ohne entsprechende Genehmigungen und Konzepte das Volksfest durchzuführen hätte für mich persönlich aber auch bedeutet, 25.000 € Strafe zu zahlen. Dann kamen auch noch die Absagen von Waren und Röbel. Feste, die immer nach unserem Volksfest stattfinden.
Wir planen, hat der Verein entschieden und ich sollte bis Mai warten, ehe ich eine Entscheidung treffe. Ich habe gewartet und sie haben geplant. Und das haben sie wie die Teufel bis zur letzten Minute getan. Wir alle konnten uns auf den Volksfestverein verlassen. Es wurden Konzepte geschrieben, es wurden Hygienepläne erarbeitet, es wurde organisiert, gemanagt, es wurde hinter den Kulissen geschuftet, das kann sich keiner vorstellen. Dann die große Hoffnung auf Lockerungen im Juni, aber auch die wurde enttäuscht.
Wir wollten aber wenigstens die Stadt schmücken und freundlich für unsere Gäste machen, doch der Verein gab nicht auf und hat selbst den Landkreis, das LAGUS und die Verkehrsbehörden damit beeindruckt. Die Stadt hat dann für alle beantragten Veranstaltungen Genehmigungen bekommen in Rekordgeschwindigkeit.
Dass unser Volksfest stattfinden konnte, mit dem Eröffnungskonzert von Jan Diller und Band, dass es eine traditionelle Ausstellung, dieses Mal im DDR-Museum gab, ein Bootskorso, ein Fußballspiel, die Fahnenübergabe, Kinderfreuden mit Luftballons, einen Sonntagsmarkt auf dem Neuen Markt und sogar ein tolles Feuerwerk, ist das Ergebnis der unermüdlichen Arbeit der positiv verrückten Typen aus dem Volksfestverein. Mit dem diesjährigen Volksfest hat sich der Verein selber das schönste Geburtstagsgeschenk gemacht, denn er feiert in diesem Jahr auch seinen 30. Geburtstag!
An dieser Stelle sei darum Daniela Lemke, Swetlana Jarchow, Steven Preuss, Ralf Willert, Marianne Mendel, Matthias Hecht, Manuela Kunze, Lena Raimann, Klaus Gebhardt, André Zimmermann, Katrin Rauch, Herbert Worch, Joachim Fuchs, David Bäcker, Caro Hagel, Carina Rump, Annette Broer, Andrea Hagel und Anke Lukaschek im Namen aller Malchowerinnen und Malchower gedankt.
Mein Dank gilt darüber hinaus auch allen Malchowerinnen und Malchowern, die anlässlich unseres Festes unsere Stadt verschönert, ihre Häuser geschmückt, Straßen und Gärten auf Vordermann gebracht und mit ihrer guten Laune dazu beigetragen haben, dass wir friedlich und beschwingt feiern konnten.
Mein Dank gilt insbesondere auch den freundlichen Spendern, die durch Sach- und Geldspenden wieder dazu beigetragen haben, dass wir das Fest feiern und Preise vergeben konnten.
Ihnen allen spreche ich meinen herzlichen Dank aus und freue mich auf das kommende Jahr und unser 169. Malchower Volksfest

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Volksfest 2019

Herzliches Dankeschön an alle Mitglieder der Wahlvorstände (Wahlhelfer)

Am 26. September 2021 hatten die Bürgerinnen und Bürger des Amtes Malchow die Möglichkeit, in den 14 Wahlräumen oder per Briefwahl von ihrem demokratischen Wahlrecht Gebrauch zu machen.
Neben der Vorbereitung durch die Verwaltung ist die ordnungsgemäße Durchführung der Bundestags- und Landtagswahl dem Mitwirken der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Wahlvorstände zu verdanken.
Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sei daher sehr herzlich für ihren großartigen Einsatz gedankt. Sie alle haben damit einen wichtigen und notwendigen Beitrag zur Demokratie geleistet.

Thomas Neske *Birgit Kurth*
Gemeindewahlleiter *Amtsvorsteherin*

Dankeschön an alle Wahlhelfer

Am 26.09.2021 fanden in unserem Amtsbereich die Bundestagswahl und die Landtagswahl M-V statt. Diese Wahlen waren sehr besonders. Erschwert durch die Corona-Pandemie waren besondere organisatorische und hygienische Vorkehrungen zu treffen. Darüber hinaus gab es in diesem Jahr eine außergewöhnlich hohe Wahlbeteiligung in der Briefwahl. Das stellte die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer vor große Herausforderungen.
Mit Umsicht, viel Einsatz und viel Einfühlungsvermögen wurden die Wählerinnen und Wähler in den Wahllokalen betreut, wurden anschließend die Auszählungen zum Teil bis tief in die Nacht vorgenommen und somit beide Wahlen ohne Vorkommnisse durchgeführt.
Im Namen des Amtes und seiner Gemeinden bedanke ich mich bei der Wahlleitung, den Wahlvorständen und den Wahlhelfern für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

René Putzar
LVB Amt Malchow

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn
Klaus-Dieter Schulz am 21.10.2021
Herrn Wolfgang Godau am 30.10.2021
Herrn
Hans-Jürgen Reinhold am 07.11.2021
Frau Christa Meißner am 12.11.2021
Frau Gabriele Koch am 12.11.2021

zum 75. Geburtstag

Herrn
Hans-Joachim Kass am 28.10.2021

zum 80. Geburtstag

Frau Adele Lachmann am 21.10.2021
Frau Marietta Winter am 22.10.2021
Frau Erika Busse am 25.10.2021
Frau Christel Schimmel am 28.10.2021
Frau Gretchen Vogt am 27.10.2021
Herrn
Dr. Dietmar Jackèl am 09.11.2021

zum 85. Geburtstag

Herrn Jürgen Langer am 24.10.2021

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feierte **am 15.10.2021**
das Ehepaar
Horst und Renate Siggelow.

Dazu gratulieren wir im Namen
der Inselstadt Malchow herzlich.

René Putzar, Bürgermeister
Rickert Reeps,
Präsident der Stadtvertretung

Das Fest der
diamantenen Hochzeit
feierte **am 23.09.2021**
das Ehepaar
Hanne-Lore und Gerhard Riemer.

Dazu gratulieren wir im Namen
der Inselstadt Malchow herzlich.

René Putzar, Bürgermeister
Rickert Reeps,
Präsident der Stadtvertretung

Das Fest der
diamantenen Hochzeit
feierte **am 05.10.2021**
das Ehepaar
Roswitha und Dieter Dangrieß.

Dazu gratulieren wir im Namen
der Inselstadt Malchow herzlich.

René Putzar, Bürgermeister
Rickert Reeps,
Präsident der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

am 30.11.2021
Herrn Heinz Kammrath zum 80. Geburtstag

Fünfseen

OT Rogeez
am 22.11.2021
Frau Rita Harm zum 75. Geburtstag
am 30.11.2021
Frau
Christel Sonnenberg zum 85. Geburtstag
OT Satow
am 19.11.2021
Frau Rosmarie Bobzin zum 85. Geburtstag

Silz

OT Nossentin
am 11.11.2021
Frau Lieselotte Gundlach zum 80. Geburtstag

Walow

am 02.11.2021
Frau Luzi Thomas zum 85. Geburtstag
am 28.11.2021
Frau Roswitha Domnowski zum 75. Geburtstag
OT Lexow
am 10.11.2021
Frau Emilie Lange zum 90. Geburtstag

Zislow

am 19.11.2021
Frau Adelheid Berg zum 85. Geburtstag
OT Suckow
am 12.11.2021
Herrn Reinhard Lange zum 70. Geburtstag

Fünfseen

OT Rogeez
Das Fest der
eisernen Hochzeit
feierte
am 12.10.2021
das Ehepaar
Christel und Alfred Sonnenberg.

Herzlichen Glückwunsch

Foto: pixabay.com

Datenschutz und Meldegesetz

An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag.
Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und durch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

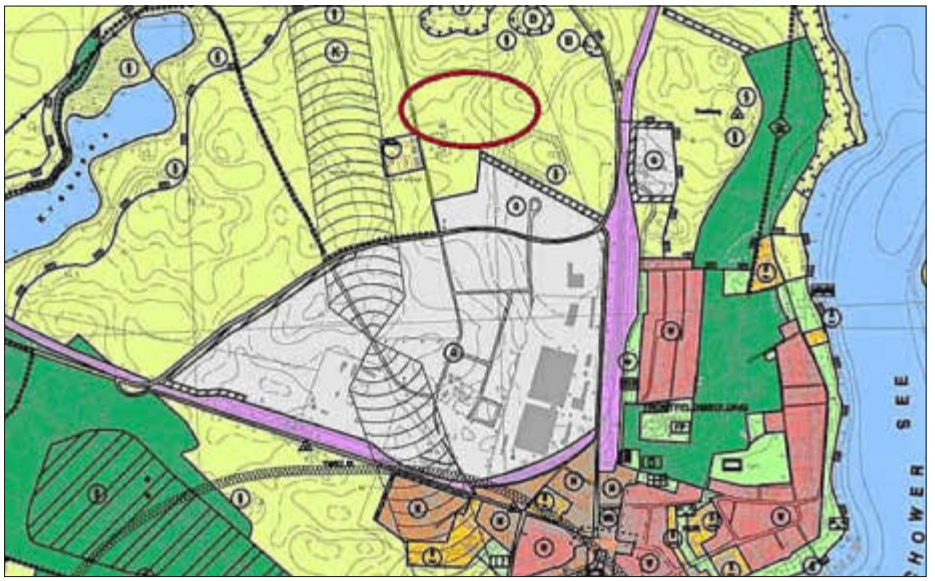
René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Malchow

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Neufassung der Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes

Die Stadtvertretung Malchow hat in ihrer Sitzung am 26. August 2021 die Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Inselstadt Malchow vom 16. Dezember 2008 für das Gelände nördlich der ehemaligen Kläranlage und des Motocross-Parcours (siehe Lageplan) neugefasst.
Der rechtsgültige Flächennutzungsplan der Inselstadt Malchow stellt den betroffenen Bereich derzeit als Fläche für Landwirtschaft dar.
Die Abgrenzung der 5. Änderung orientierte sich am damals geplanten Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 37 „Sparower Weg“. Durch Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 37b „Fischzucht Sparower Weg“ hat sich der Plangeltungsbereich verkleinert. Um beide anstehenden Planungen im Parallelverfahren durchführen zu können, soll daher auch der Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes angepasst werden.
Das damals genannte Planungsziel verändert sich nicht und beinhaltet auch weiterhin die Umwandlung einer Fläche für Landwirtschaft in eine Gewerbefläche als Erweiterung des Malchower Gewerbeparks Nord.
Die genannten Planungsabsichten werden gemäß § 2 (1) BauGB in Verbindung mit § 14 der Hauptsatzung für die Inselstadt Malchow bekannt gegeben.

Neugefasster Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes Malchow



Malchow, 21. September 2021

- Siegel -

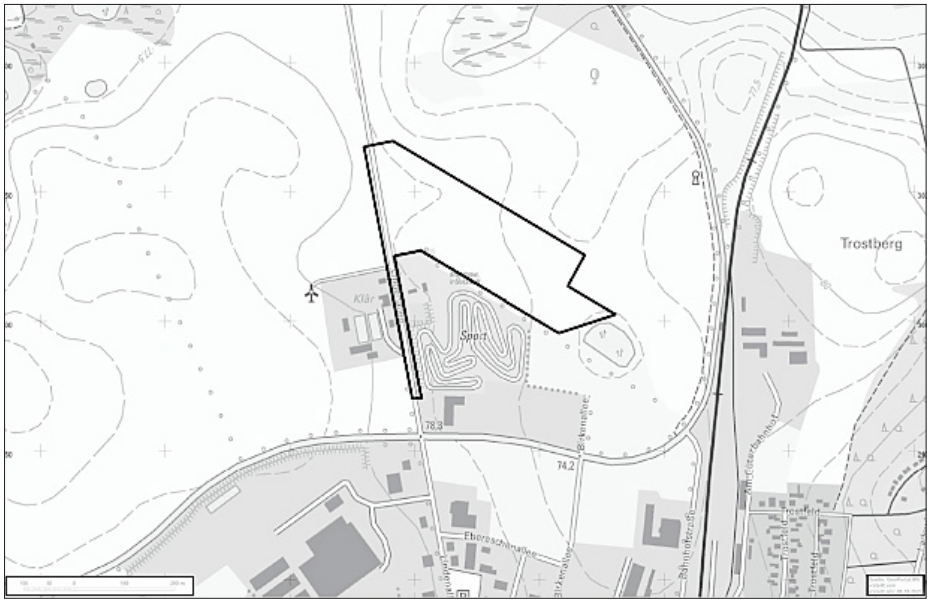
René Putzar
Bürgermeister

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 37a „Fischzucht Sparower Weg“

Die Stadtvertretung Malchow hat in ihrer Sitzung am 26. August 2021 die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 37a „Fischzucht Sparower Weg“ für das Gelände nördlich der ehemaligen Kläranlage und des Motocross-Parcours sowie östlich des Sparower Weges (siehe Lageplan) beschlossen.
Die Vorhabenträgerin beabsichtigt am beschriebenen Standort auf einer Fläche von etwa 8,5ha die Ansiedlung eines Gewerbes zur Aufzucht und Schlachtung von Atlantischem Lachs. Parallel wurde durch die Vorhabenträgerin bei der Inselstadt Malchow ein Antrag gestellt, hierfür einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Vorrangig sollen hierfür großflächige Gewerbehallen sowie die notwendigen verkehrstechnischen Einrichtungen auf dem Grundstück errichtet werden. Neben der Produktion von regional und nachhaltig hergestelltem Lachs stellt für die Inselstadt Malchow insbesondere die dauerhafte Sicherung eines ausreichenden Angebotes an Arbeitsplätzen für die Stadt und die Region ein anzustrebendes Planungsziel dar.
Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 37b bildet nach der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37a „Birkenallee“ im letzten Jahr einen weiteren Entwicklungsabschnitt des Bebauungsplanes Nr. 37, der bereits 2009 aufgestellt wurde. Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 37b wird dabei im Regelverfahren mit Umweltbericht aufgestellt, wobei die bereits vorliegenden Erkenntnisse aus dem eingeleiteten Verfahren zum Bebauungsplan Nr. 37 in das aktuelle Verfahren einfließen sollen.
Der rechtsgültige Flächennutzungsplan für die Inselstadt Malchow weist den Bereich aktuell noch als Fläche für Landwirtschaft aus. Das parallel zur Einleitung des Planverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 37 begonnene Verfahren zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes soll in angepasster Form ebenfalls fortgeführt werden, damit die notwendige Entwicklung des Bebauungsplanes aus dem Flächennutzungsplan gewährleistet ist.
Die genannten Planungsabsichten der Inselstadt Malchow werden hiermit gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch in Verbindung mit § 14 der Hauptsatzung bekannt gegeben.

Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 37b „Fischzucht Sparower Weg“



Malchow, 20. September 2021

- Siegel -

René Putzar
Bürgermeister

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Neufassung der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Blütengarten“

Die Stadtvertretung Malchow hat in ihrer Sitzung am 1. September 2021 die Änderung der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Blütengarten“ für das Gelände des ehemaligen Schul- bzw. Blütengartens zwischen dem Sporthotel und der Kleingartenanlage „Frühlingsbote“ (siehe Lageplan) beschlossen.
Aufgrund einer weiteren Novellierung d es Baugesetzbuches soll die Planung nunmehr gemäß § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt werden. Mit dem Bebauungsplan Nr. 42 wird weder die Zulässigkeit eines Vorhabens nach Anlage 1 zum Umweltverträglichkeitsgesetz (UVPG) oder eines nach Landesrecht UVP-pflichtigen Vorhabens vorbereitet oder begründet; noch bestehen Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele und des Schutzzweckes von Natura 2000-Gebieten im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes. Es soll zudem eine zulässige Grundfläche von deutlich unter 20.000 m² festgesetzt werden. Damit sind die Voraussetzungen zur Anwendung des beschleunigten Verfahrens gegeben.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 42 wird im Flächennutzungsplan derzeit noch als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Schulgarten ausgewiesen. Die Darstellung im Flächennutzungsplan ist folglich im Zuge einer Berichtigung anzupassen.
Die bislang verfolgte Planungsabsicht der Inselstadt Malchow zur Entwicklung eines weiteren Wohnstandortes mit etwa 10-12 Bauplätzen auf dem Gelände des ehemaligen Blütengartens wird von der geänderten Rechtsgrundlage nicht berührt.
Die genannten Planungsabsichten der Inselstadt Malchow werden hiermit gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch in Verbindung mit § 14 der Hauptsatzung bekannt gegeben.

Malchow, 6. Oktober 2021

- Siegel -

René Putzar
Bürgermeister

Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 42 „Blütengarten“

Erschließung B-Plan-Gebiet „Rudolf-Gahlbeck-Weg“

Alle Informationen zur bevorstehenden Baumaßnahme finden Sie auf unserer Homepage www.inselstadt-malchow.de.
Die Firma Kabel- und Rohrleitungsbau GmbH Malchow hat den Auftrag für die Durchführung der Baumaßnahme „Erschließung Rudolf-Gahlbeck-Weg“ Los 1 bis Los 5 erhalten.
Der geplante Baubeginn ist für Mitte Oktober 2021 anvisiert.
Die Bauzeit beträgt ca. 8 Monate, demzufolge gehen wir davon aus, dass die Baumaßnahme voraussichtlich bis Ende Juni 2022 andauern wird.
Für die gesamte Bauzeit ist das Befahren des Baufeldes nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.
Wir bitten um Berücksichtigung.

Sollten Sie Fragen haben, oder detaillierte Informationen benötigen, stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Ansprechpartner Firma KRM aus Malchow
Bauleiter: Herr Grundei, Tel.: 0171 9913708 und 039932 8540

Ansprechpartner Ingenieurbüro Strauch & Partner aus Heiligengrabe
Herr Strauch, Tel.: 033962 80908

Inselstadt Malchow SB Hoch- und Tiefbau
Ansprechpartner: Frau Schmidt-Janshen 039932 88162,
E-Mail: birgit.schmidt-janshen@inselstadt-malchow.de

Die Einsicht in die Planungsunterlagen kann auch im Sachbereich Hoch- und Tiefbau der Inselstadt Malchow nach vorheriger Terminvereinbarung vorgenommen werden.
Die Bauberatungen finden wöchentlich statt.
Termin der Bauberatung: mittwochs, 11:00 Uhr auf der Baustelle

René Putzar
Bürgermeister

Einladung zur Gewässerschau 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 93 Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern und § 44 Wasserverbandsgesetz führen Beauftragte des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ zur Feststellung des Zustandes der vom Verband zu betreuenden Gewässern II. Ordnung und deren Anlagen, im Rahmen der Aufgaben des Verbandes, Verbandsschauen durch.
Diese sind öffentlich und für jedermann. Die Teilnahme vor allem von Land- und Forstwirten ist erwünscht. Aufsichts- und Fachbehörde sind eingeladen.

Die Gewässerschau beginnt im Schaubezirk Malchow,

für die Gemeinden **Alt Schwerin, Nossentiner Hütte und Silz**
am Dienstag, dem 02.11.2021, um 09:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Agroneum in Alt Schwerin

für die Gemeinden **Fünfseen und Zislow**
am Donnerstag, dem 04.11.2021, um 09:00 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle in Rogeez

für die Gemeinden **Penkow und Walow**
am Dienstag, dem 09.11.2021, um 09:00 Uhr
Treffpunkt: Hauptkreuzung in Walow

für die Gemeinde **Göhren-Lebbin und Stadt Malchow**
am Donnerstag, dem 11.11.2021, um 09:00 Uhr
Treffpunkt: Malchow, vor dem Rathaus

Sie werden über durchgeführte und noch vorgesehene Unterhaltungsmaßnahmen an den Gewässern durch den WBV informiert und können Ihre Anliegen über unbefriedigende Zustände und Schäden und notwendige Arbeiten an den Gewässern und Anlagen vortragen. Hierzu finden örtliche Begehungen statt.
Die Gewässerschau wird unter Einhaltung der geltenden Corona-Vorschriften durchgeführt.

Wolfgang Gallinat
Geschäftsführer

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Malchow schreibt zum 01.02.2022 die Stelle

Sachbearbeiter Bewirtschaftung (m/w/d)

öffentlich aus.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40h/Woche).
Das Arbeitsverhältnis ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung für ein Jahr befristet.
Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 8 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Beauftragung, Überwachung und Abrechnung von Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an kommunalen Objekten und Liegenschaften der Stadt und der amtsangehörigen Gemeinden
- Eigenverantwortliche Abstimmung der Tätigkeiten und Maßnahmen mit den jeweiligen Bürgermeistern*innen und im Bedarfsfall mit einzubeziehenden Dritten
- Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren
- Erfassen von Verbrauchsdaten und Abrechnen von Betriebskosten
- Schlüsselverwaltung

Ihr Profil:

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder eine technische Berufsausbildung.
- Sie verfügen idealerweise über berufspraktische Erfahrungen und Kenntnisse in den vorgenannten Aufgabenbereichen.
- Sie sind sicher im Umgang mit baurechtlichen und technischen Vorschriften sowie dem öffentlichen Vergabe- und Vertragsrecht.
- Sie besitzen den Führerschein Klasse B.
- Sie zeigen ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 08.11.2021** an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:
https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

Malchow, 01.10.2021

René Putzar
Bürgermeister

Stellenanzeige

Wir sind ein modernes Dienstleistungsunternehmen der Inselstadt Malchow und versorgen die Bürgerinnen und Bürger mit Elektrizität, Fernwärme und Gas. Außerdem sind wir für die Trinkwasserwasserbereitstellung und Abwasserentsorgung der Stadt und der umliegenden Gemeinden verantwortlich.

Wir suchen ab sofort eine/n Mitarbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit für den Aufgabenbereich

Vertrieb & Verbrauchsabrechnung Versorgungswirtschaft

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Betreuung von Vertriebs- und Serviceprozessen gegenüber Kunden in den Sparten Wasser, Elektrizität, Gas und Fernwärme,
- Kommunikation und Abrechnung mit Dienstleistern, Vertrags- und Marktpartnern,
- Pflege, Auswertung und Bereitstellung von Kundenstammdaten mithilfe verschiedenere Software-Tools,
- Unterstützung bei der Ausarbeitung und Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen,
- Optimierung vorhandener Prozesse in Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Kundennähe.

Ihre fachliche Qualifikation:

- abgeschlossene technische oder kaufmännische Berufsausbildung,
- sehr sicherer Umgang mit MS Office sowie digitalen Werkzeugen/Software im Allgemeinen,
- Sie verfügen idealerweise über Berufserfahrung im Bereich Energieversorgung und kennen die Markt- und Geschäftsprozesse im liberalisierten Energiemarkt.

Ihr persönliches Profil:

- Sie sind selbstbewusst, belastbar, flexibel und teamfähig,
- Sie arbeiten kundenorientiert und bringen die Bereitschaft mit, sich regelmäßig in neue Prozesse und IT-Systeme einzuarbeiten,
- Sie haben ein freundliches Auftreten und eine ausgeprägte Dienstleistungsmentalität,
- Sie sind selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten gewohnt und verfügen über eine schnelle Auffassungsgabe,
- Verschwiegenheit, Zuverlässigkeit und Loyalität sind für Sie selbstverständlich.

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem tollen Team,
- gute persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des Betriebes,
- eine Vergütung nach TVV zu den in den Stadtwerken Malchow gültigen Tarifbedingungen.

Bitte senden Sie die vollständigen Bewerbungsunterlagen in digitaler Form bis zum 01.11.2021 an die E-Mail-Adresse info@stadtwerke-malchow.de (Betreff: Bewerbung Vertrieb).
Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO.

Malchow, 21.09.2021

Robert Kersting
Werkleiter

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Anordnungsbeschluss mit der Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Freiwilliger Landtausch: **Nossentiner Hütte II**
Landkreis: **Mecklenburgische Seenplatte**

Aktenzeichen: 5433.21/71-113 II

I. a) Anordnungsbeschluss

Mit diesem Beschluss wird der freiwillige Landtausch Nossentiner Hütte II, Gemeinde Nossentiner Hütte, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte nach § 103c Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.
Dem Freiwilligen Landtausch unterliegen nachfolgende Flurstücke:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Nossentiner Hütte	Nossentiner Hütte	3	121
Nossentiner Hütte	Nossentiner Hütte	6	30/2, 32
Nossentiner Hütte	Nossentiner Hütte	8	24/1, 24/2
Nossentiner Hütte	Sparow	1	13

Das Verfahrensgebiet umfasst nach dem Liegenschaftskataster 31.353 m².
Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann im Bedarfsfall beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte (Hausanschrift: Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg) nach vorheriger Terminabsprache (Tel.: 0395/380 69301 o. 69307) eingesehen werden.

b) Gründe

Der freiwillige Landtausch dient überwiegend der Verbesserung der Agrar- und Forststruktur (Arrondierung der Wirtschaftsflächen).
Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich zeitnah verwirklichen lässt.
Er wird hiermit nach §§ 103a ff. FlurbG angeordnet.

II. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte § 14 Abs. 1 bis 3 FlurbG

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei der Flurbereinigungsbehörde (Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte) anzumelden.
Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen.
Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.
Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Beschluss zur Anordnung eines freiwilligen Landtausches kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg, erhoben werden.

Neubrandenburg, den 20.09.2021

Im Auftrag
Schmidt

Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Amtes Malchow und Entlastung der Amtsvorsteherin nach § 60 Abs. 5 KV M-V

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Malchow hat den Jahresabschluss des Amtes Malchow zum 31. Dezember 2018 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch den Amtsausschuss und der Entlastung der Amtsvorsteherin durch den Amtsausschuss entgegenstehen könnten.
Der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 31. August 2021 beschlossen, dem Amtsausschuss die Feststellung des Jahresabschlusses des Amtes Malchow zum 31. Dezember 2018 in der Fassung vom 29. Juli 2021 zu empfehlen.

Beschlussfassung vom 09.09.2021

1. Der Amtsausschuss des Amtes Malchow stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Malchow geprüften Jahresabschluss des Amtes Malchow zum 31.12.2018 i. d. F. vom 29.07.2021 fest. Das Jahresergebnis von 43.536,16 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen. (Beschluss-Nr. VII-062-2021)
2. Der Amtsausschuss des Amtes Malchow entlastet die Amtsvorsteherin für das Haushaltsjahr 2018. (Beschluss-Nr. VII-063-2020)

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 mit seinen Anlagen, der Prüfbericht sowie der abschließende Prüfvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Malchow liegen zur Einsichtnahme von Montag, 18.10.2021 bis Freitag, 29.10.2021 während der Öffnungszeiten im Rathaus, Alter Markt 1, 17213 Malchow, Zimmer 05 öffentlich aus.

Hinweis gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V):
Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelungen dieses Absatzes hingewiesen worden ist.
Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber dem Amt geltend gemacht wird.
Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Malchow, den 10.09.2021

Siegel

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Ergebnisse der 16. Sitzung der Stadtvertretung der Inselstadt Malchow am 26.08. und 01.09.2021

Vorlage Nr. VII-0236-2021
Jahresabschluss 2020 der Stadtwerke Malchow
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0246-2021
Bestätigung über die Zuordnung einer Maßnahme im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes - Teilrückbau Friedenstraße 1 - 9
- 0 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Mitwirkungsverbot

FV-010-2021
Teilrückbau Friedenstraße 1-9
- 5 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen, 1 Mitwirkungsverbot

Vorlage Nr. VII-0247-2021
Ermächtigung des Bürgermeisters und seines Stellvertreters zur Kreditaufnahme im Rahmen einer Umschuldung
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0251-2021
Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 37 b „Fischzucht Sparower Weg“
- 11 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0252-2021
Anpassung des Aufstellungsbeschlusses zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes
- 11 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0253-2021
Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 48 „Parkhaus Insel“
- 9 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0254-2021
Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 42 „Blütengarten“
- 10 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0255-2021
Anpassung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 22 „Güstrower Straße“
- 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 3 Mitwirkungsverbot

Vorlage Nr. VII-0260-2021
Satzung der Inselstadt Malchow über die Erhebung einer Kurabgabe
- mit Änderung 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0200-2021
Teilweise Aufhebung des Beschlusses VI-0127-2019 (Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Städtebaulichen Sondervermögens)
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0261-2021
Teilweise Aufhebung des Beschlusses VI-0129-2019 (Feststellung des Jahresabschlusses 2013 des Städtebaulichen Sondervermögens)
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0262-2021
Teilweise Aufhebung des Beschlusses VI-0131-2019 (Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Städtebaulichen Sondervermögens)
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0263-2021
Teilweise Aufhebung des Beschlusses VI-0133-2019 (Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Städtebaulichen Sondervermögens)
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0273-2021
Beschaffung von Lehrerlaptops für die Fleesenseeschule
Verweisung in die Ausschüsse

FV 011-2021
Beanstandung der Nichtumsetzung eines Beschlusses der Stadtvertretung
- 1 Ja-Stimme, 11 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen, 1 Mitwirkungsverbot

FV-012-2021
Erwerb von Lehrerlaptops für die Grundschule Malchow
- mit Änderung 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

FV-008-2021
Erweiterung Spiel- und Begegnungsplatz „Mecklenburger Arche“
- 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-0248-2021
Vergabe Bauleistung Rudolf-Gahlbeck-Weg, SW, TW und Gasleitung und Niederspannungsleitung/Stadtwerke
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0249-2021
Vergabe Bauleistungen Kläranlage Kogel, Bautechnik, Ausrüstung und EMSR/Stadtwerke
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0250-2021
Kaufantrag für ein Baugrundstück (Standort 3) im B-Plan Nr. 41 „Rudolf-Gahlbeck-Weg“ in Malchow
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0257-2021
Vergabe von Bauleistungen - Erschließung Rudolf-Gahlbeck-Weg, Los 1 Straßenbau
- 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Ergebnisse der 13. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 02.09.2021

Vorlage Nr. VII-096-2021
Annahme von Spenden
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-092-2021
Bauantrag im Bebauungsplan Nr. 4 „Alt Schwerin West“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-093-2021
Befreiungsantrag Grundfläche, Gebäudehöhe und -stellung im Bebauungsplan Nr. 5 „Jürgenshof Ost“
- abgelehnt

Vorlage Nr. VII-094-2021
Vergabe von Bauleistungen: brandschutzgerechte Verkleidung der Kellerniedergänge Lindenallee 25 - 29
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-095-2021
Vergabe von Bauleistungen: Brandschutzschottung der Deckendurchführungen im KG-EG Lindenallee 25 - 29
- beschlossen

Ergebnisse der 13. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fünfseen am 19.08.2021

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-092-2021
Kaufantrag für ein Grundstück gelegen im Birkenweg OT Kogel
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-096-2021
Darlehensumschuldung in Höhe von 82.995,84 Euro
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-097-2021
Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges mit Wasser (TSF-W) für die Freiwillige Feuerwehr Fünfseen
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VII-098-2021
Beschaffung eines Vorausrüstwagen (VRW) für die Freiwillige Feuerwehr Fünfseen
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VII-100-2021
Verkauf eines Teilgrundstückes im OT Rogeez
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-101-2021
Auftragsvergabe für Bauleistungen „Asphaltarbeiten Gemeinde Fünfseen, Lenzer Straße“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-102-2021
Vergabe von Bauleistungen zur Straßenerhaltung „OT Satow Altes Sägewerk, OT Rogeez Rosenweg“
- beschlossen

Ergebnisse der 11. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Göhren-Lebbin vom 14.09.2021

Vorlage Nr. VII-079-2021
Schutzzielbestimmung zur Brandschutzbedarfsplanung der Gemeinde Penkow
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-082-2021
Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-083-2021
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2017
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-085-2021
„Start-Schuss-Beschluss“ zur Aufnahme von Fusionsverhandlungen
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-084-2021
Kaufantrag für ein Grundstück
- beschlossen

Einladung zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow findet am Donnerstag, dem 11.11.2021, um 18:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“, Bahnhofstraße 5 in Malchow statt.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Einladung zur Sitzung der Stadtvertretung Malchow

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Malchow findet am Donnerstag, dem 21.10.2021, um 19:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“ statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rogeez

Auf Grundlage der Satzung vom 02.04.2002 findet die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rogeez

am Freitag, dem 05.11.2021, um 18:00 Uhr
in der Bauernstube Rogeez Parkallee 29 neben der Feuerwehr,

statt.
Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder im Sinne § 9 Abs. 1 Bundesjagdgesetz. Zur Legitimierung wird ein Grundbuchauszug, Liegenschaftsnachweis oder Ähnliches, nicht älter als 6 Monate, benötigt.
Lässt sich ein Jagdgenosse durch einen Verwandten ersten Grades vertreten, ist eine Vollmacht erforderlich.
Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Aussprache und Anfragen zu beiden Berichten
7. Entlastung des alten Vorstandes
8. Wahl des neuen Vorstandes
9. Wahl des neuen Jagdvorstehers
10. Bestätigung des neugewählten Vorstandes
11. Schlusswort des neuen Jagdvorstehers

Egbert Wenghöfer
Der Bürgermeister
Notvorstand

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Alt Schwerin

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Alt Schwerin

am Freitag, dem 12.11.2021, um 18:00 Uhr
in Alt Schwerin im Gemeindehaus (Feuerwehr).

Hiermit werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Alt Schwerin zur Versammlung eingeladen.

Tagesordnung
Top 1: Begrüßung, Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
Top 2: Rechenschaftsbericht des Vorstandes
Top 3: Kassenbericht 2019/20 und 2020/21
Top 4: Revisionsbericht 2019/20 und 2020/21
Top 5: Diskussion und Entlastung des Vorstandes
Top 6: Beschluss zur Ausschüttung des Jagdpachtertrages
TOP 7: Vergabe der Gemeinschaftsjagdbezirke Alt Schwerin
TOP 8: Sonstiges

Zur Aktualisierung des Jagdkatasters sind bei Veränderungen aktuelle Grundbuchauszüge mitzubringen. Zur Auszahlung wird unbedingt die Bankverbindung benötigt.

Andreas Schaade
Jagdvorsteher

Bekanntmachung zur Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters und über das Freibleiben eines Sitzes in der Gemeindevertretung Penkow

Die Gemeindevertretung Penkow hatte in ihrer Sitzung am 13.09.2021 Herrn Jörg Hoffmann zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Penkow gewählt. Herr Hoffmann hatte die Wahl angenommen. Dabei ist gleichzeitig ein Sitz in der Gemeindevertretung frei geworden. Gemäß § 46 Absatz 1 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) stelle ich fest, dass ein Sitz in der Gemeindevertretung Penkow freibleibt, weil für den Einzelbewerber Herrn Hoffmann keine Ersatzperson vorhanden ist.

Malchow, den 22.09.2021

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Mit Herz und Pinsel - eine malerische Reise in die wunderbare Welt der Tiere

Ausstellung von Carola Schneider

Seit dem 21. September gibt es eine neue Ausstellung im Kultur- und Informationszentrum Karower Meiler. Carola Schneider aus Krakow am See zeigt ihre Bilder (Acrylmalerei).

Geboren 1968 in Elsterwerda/Brandenburg, begann sie mit ca. 10 Jahren zu zeichnen. Schon als Kind war sie magisch fasziniert von Hund, Katze und Wildtieren. Insbesondere Raubkatzen hatten es ihr angetan, die sie mit Kohle und Bleistift aufs Papier brachte. 1982 zog sie nach Mecklenburg. Nach einem abgeschlossenen Fachschulstudium zur Ökonomin/Betriebswirtin arbeitet sie seit 2006 als freischaffende Kunstmalerin. In der Malerei ist sie Autodidaktin. Schneiders erste Ausstellung wurde in der damals in Güstrow ansässigen Hypo-Vereinsbank gezeigt. Später folgten kleinere Ausstellungen in der Region, z. B. in der Volkshochschule Güstrow und im Seeschloss Schorssow. Regelmäßig ist sie auf Kunsthandwerker-Märkten in der Region vertreten, wie an der Nikolaikirche Rostock und im Kloster Ruehn. Mittlerweile bearbeitet sie im gesamten Bundesgebiet Auftragsarbeiten über vierbeinige Lieblinge.

Die Ausstellung im Karower Meiler zeigt einen Überblick von Carola Schneiders Arbeiten der letzten fünf Jahre. „Tiermalerei ist für mich Faszination, Leidenschaft und ganz große Herzenssache für diese wundervolle Welt, in der wir leben. Und die gilt es zu achten, zu beschützen und zu bewahren - heute mehr denn je“, wirbt die Malerin.

Die Ausstellung ist vom 21. September bis Ende November während der Öffnungszeiten des Karower Meilers zu sehen (im September täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr, im Oktober/November von Montag-Freitag von 10:00 bis 16:00 Uhr sowie zu den Abendveranstaltungen).

Vielleicht findet der Eine oder Andere dort auch noch ein schönes Weihnachtsgeschenk, denn Frau Schneider wird einen Kalender mit ihren Arbeiten auflegen.

Presseinformation

„Nanuk, der Rotfuchs“ ist der Titel von Carola Schneiders Bild.

Die nächste Ausgabe erscheint am 13. November 2021.

Olliche Arbeit

De Meister tom Lihrling: „Goh mol no näbenan un striek de Finster witt!“
No ne half Stunn` kümmt de Lihrling wedder torück.
„Ik heff de Finster witt ansträken, sall ik mi nu ok noch de Rohmen vörnähmen?“

Klaus Wossidlo

Pflege Stützpunkt Waren (Müritz)
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit

Anschrift
Pflegestützpunkt Waren, Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartner:
Pflegeberaterinnen
Frau Ellen Lemke, Frau Jana Röseler, Frau Lydia Troff
Telefon: 0395 57087 2332

Sozialberaterinnen
Frau Britta Stöckel, Frau Anne Wendt
Telefon: 0395 57087 2331

Presseinformation

Bund der Vertriebenen (BdV) Waren/Röbel e. V.

Schleswiger Straße 8
17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 732770

Sprechzeit:
Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Vorinformation:
Busfahrt nach Stettin:
09.12.2021 (geplant)
Um die Busfahrt mit dem Busunternehmen organisatorisch abzusichern, sollten sich alle Interessenten kurzfristig in der Geschäftsstelle (Tel.: 03991 732770) oder bei Frau Eckhardt (Tel.: 039932 81910) melden.

Dr. Wolfgang Pospischil

gefördert durch
Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen OT Kogel bietet an:

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 340,00 €

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4 - 1. OG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 354,00 €

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 1 - 2. OG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 308,00 €

4-Raumwohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2 - 3. OG
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 400,00 €

2-Raumwohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,30 m²
Warmmiete: 300,00 €

Gemeinde Fünfseen OT Satow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 1. OG
Wohnfläche: 53,0 m²
Warmmiete: 380,00 €

Gemeinde Fünfseen OT Grüssow bietet an:

2-Raum-Wohnung - EG
Gutshaus Hof 13
Wohnfläche: 62,10 m²
Warmmiete: 360,00 €

Gemeinde Zislow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 6 - 1. OG
Wohnfläche: 55,0 m²
Warmmiete: 369,00 €

3-Raumwohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7 - 1. OG
Wohnfläche: 58,2 m²
Warmmiete: 370,00 €

Gemeinde Nossentiner Hütte bietet an:

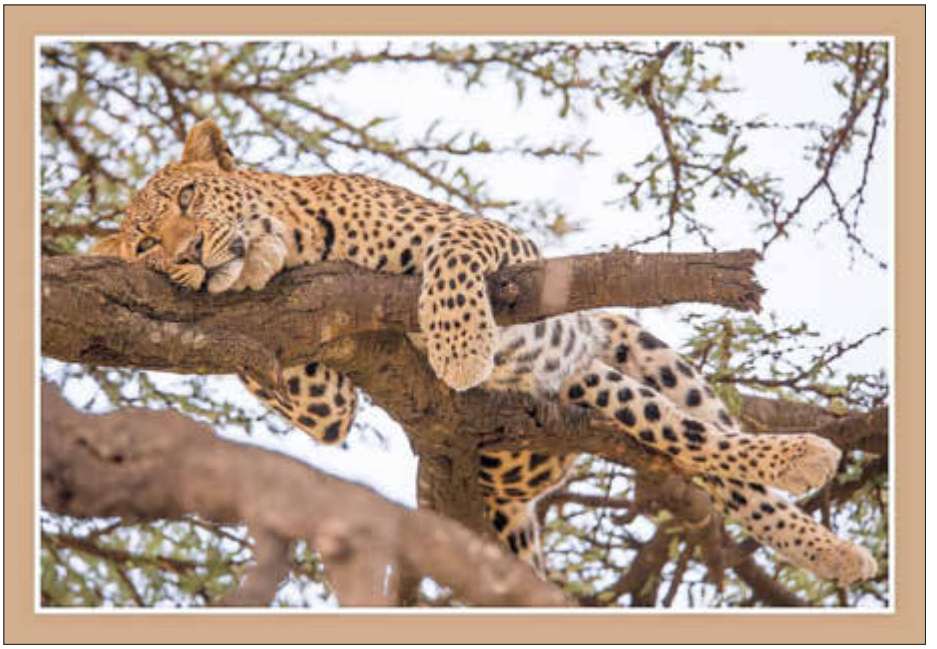
2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 18 - 3. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 330,00 €

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1
in 17207 Bollewick, zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Neue Fotoausstellung im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“

Nach fast zweijähriger Pause wurde am 16. September wieder eine Fotoausstellung im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“ eröffnet. Frau Renate Camin, Hobbyfotografin aus Parchim, zeigt Fotos unter dem Titel „Safari auf 3 Kontinenten“. Ihre beeindruckenden Bilder entstanden auf Expeditionen nach Indien, Brasilien und Kenia. Mit großem Aufwand und viel Geduld gelangen der Fotografin Aufnahmen vom Bengaltiger in Indien, von Jaguaren in Brasilien und Großkatzen in Kenia in freier Wildbahn. Die Fotoausstellung wird bis zum Jahresende gezeigt. Die Hygienebestimmungen sollten die Besucher nicht davon abhalten, sich diese besondere Ausstellung anzusehen.

Heidi Hecht



Leopard *Foto: R. Camin*

Beim Kürbisfest im Agroneum Alt Schwerin wird der „Kürbis-Riese 2021“ gekürt

Das beliebte Kürbisfest auf dem großen Freigelände im Agroneum lockt am 17. Oktober 2021 von 10:00 bis 18:00 Uhr mit Aktionen und einem bunten Programm rund um den farbenprächtigen und imposanten Kürbis nach Alt Schwerin. Gesucht und prämiert wird auch in diesem Jahr wieder der größte und schwerste Kürbis aus den Gärten der Mecklenburgischen Seenplatte. Es lohnt sich, die Kürbisse auf den heimischen Beeten auf Wettkampftauglichkeit zu prüfen und den Transport nach Alt Schwerin fest einzuplanen. Ab 25 kg Kampfgewicht winkt freier Eintritt für den Besitzer und die Aussicht auf den Titel „Kürbis-Riese 2021“, der nach dem Wiegen feierlich verliehen wird.

Wer selbst keine Kürbisse anbaut, wird bei der vielfältigen Auswahl am Marktstand fündig und kann für das Kochvergnügen zu Hause oder herbstliche Dekorationen seine Auswahl zum Mitnehmen treffen. Kreativ wird es auch in der Kürbis-Werkstatt: Lampions schnitzen, Figuren kreieren und bunte Basteleien stehen hier ganztägig auf dem Programm. Neben den Vorführungen historischer Landmaschinen der Ausstellung wird an diesem Tag auch eine mobile Apfelmosterei präsentieren, wie Äpfel verlesen, gewaschen, gequetscht und gefiltert werden, damit köstlicher Most entstehen kann. Ab 50 kg mitgebrachten Äpfeln kann am Ende des Tages sogar eigener Apfelmost mit nach Hause genommen werden. Das engagierte Museumsteam hat zudem auch an das leibliche Wohl aller Besucher gedacht und wird viele leckere Kürbis-Variationen anbieten. Lehrreiches zur Kürbiskunde wird ebenfalls vorgestellt und schmackhafte Kürbis-Kreationen aus der Museumsküche stehen zur ausgiebigen Verkostung und zum Verkauf bereit. Ein erlebnisreicher und kunterbunter Herbstsonntag wartet auf alle Besucher, die sich zum Kürbisfest im Agroneum Alt Schwerin einfinden. Ein Termin, den keiner versäumen sollte!

Weitere Informationen rund um das Agroneum Alt Schwerin und zum Kürbisfest stets aktuell unter www.agroneum-alt-schwerin.de.

Isabel Höpner
Marketing & Kommunikation

pixabay.com

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese
Stadtförster

Beratungsangebot des AWO-Betreuungsdienstes

Gemeinsam neue Wege gehen …

Der „Ambulante Betreuungsdienst“ für psychisch kranke Erwachsene bietet Angehörigen, Freunden und Partnern die Möglichkeit der Beratung, Hilfe und Unterstützung im Umgang mit den Betroffenen. Gerne unterstützen wir Sie auch bei allen Fragen im Umgang mit Behörden und beraten Sie zu weiteren Hilfs- und Beratungsangeboten für die Betroffenen. Beratungen finden jeden ersten Donnerstag des Monats von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Straße des Friedens 3 in Stavenhagen statt.

Termine 2021: 04.11., 02.12.2021
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.
Ansprechpartner: Alexander Kögler, Telefon: 039954 246031, E-Mail: a.koegler@awo-demmin.de

Pressemitteilung

Sprechtag der Dienststelle des Bürgerbeauftragten in Malchow

mit spezieller Beratung zum SGB II (ALG II/ Hartz IV)

Anmeldungen für den Sprechtag sind jetzt möglich.

Die Dienststelle des Bürgerbeauftragten des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird am 15. Dezember 2021 einen Sprechtag in Malchow mit spezieller Beratung in Angelegenheiten nach dem SGB II durchfuhren. Die hierfür zuständige Fachreferentin Kati Rogmann wird den Sprechtag durchführen. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Anmeldung über das Büro in Schwerin, Telefon 0385 5252709, gebeten. Der Sprechtag findet im Rathaus, Alter Markt 1, 17213 Malchow, statt.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt und Rechte der Bürger verletzt wurden oder zu wahren sind. Er und seine Mitarbeiter beraten und unterstützen auch in sozialen Angelegenheiten. Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen. Der Bürgerbeauftragte bzw. die Fachleute seines Teams prüfen dann, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können.

Hilfreich ist es, wenn Unterlagen - wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden - zum Termin mitgebracht werden.

Presseinformation

Unser Hoffest in Kisserow

„Das war ein toller Nachmittag!“ „Vielen Dank für das schöne Hoffest.“ „Endlich mal wieder Leute treffen, gemütlich zusammensitzen und Neuigkeiten austauschen!“ Das hören wir Organisatoren, Veranstalter und alle Helfer natürlich gern. Als die Idee von Familie Schacht an uns herangetragen wurde, waren wir als Dorfverein sofort dabei. Aus Sicht aller eine gute Idee und im Ergebnis ein voller Erfolg. Schon vor dem offiziellen Beginn des Nachmittages am 25.09.2021 kamen die ersten Besucher auf den Hof Schacht und hatten die Qual der Wahl am Kuchenbuffet. Kulinarisch konnten die vielen Gäste, Einwohner aus unserem Dorf, den umliegenden Gemeinden, Malchower und Urlauber auswählen, ob es Bratwurst oder Schwein am Spieß sein sollte, ob Waffeln, Kuchen, Stockbrot oder auch Eis.

Auf dem Wohnwagenstellplatz neben dem Hof hatten sich Camper mit den unterschiedlichsten Fahrzeugen aufgestellt und öffneten für Interessierte die Türen. Gemütliche Betriebsamkeit, wie es den Campern eigen ist, war hier zu spüren.

Für die Kinder hatten wir Spielmöglichkeiten und Wettkämpfe mit Gewinnchancen vorbereitet. Während sich die Kleinsten auf der Hüpfburg wohlfühlten, konnten die älteren Kinder sich an der Torwand versuchen, mit Wasserpistolen Gefäße zum Umfallen bringen und am „Hof-Drei-Kampf“ teilnehmen. Fast unbemerkt ging der Nachmittag in den Abend über. Am Bierwagen gab es für jeden Durst das richtige Getränk und bei Musik und Feuerschalenromantik ließen viele Gäste und die Gastgeber das Hoffest ausklingen.

Ohne den Hof der Familie Schacht, der den stimmigen Rahmen gab und für alles was so an „Kleinigkeiten“ gebraucht wurde, wäre es nicht möglich gewesen, das alles auf die Beine zu stellen. Und ohne den Dorfverein und die vielen Helfer wäre das Fest nicht so gelungen. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, wollen wir hier danken: der Kreativen für die Gestaltung der Flyer; dem Griller aus Kogel für das Schwein am Spieß; den Bäckerinnen für den Kuchen; dem Team am Grill; den CORONA-Wächtern am Eingang; dem Stockbrotlieferanten aus Kisserow; den Kaffeetanten und den Ausschenkern im Bierwagen; der Eisfrau für den Zwischenstopp; den Kinderanimateuren; den Freiwilligen für Auf- und Abbau der Kulisse und den Sponsoren für die wirklich tollen Preise (FORUM Fleesensee, Sport. Spiel. Freizeit. und der Sparkasse Malchow) und dem Hüpfburgverleiher Steffens. Also kurz allen, die das Hoffest zu einem schönen Erlebnis mitgestaltet haben: Danke!

Dorfverein Penkow-Kisserow e. V.

Tag der offenen Tür bei den „Grünschnäbeln“

Am 1. September öffnete die Kita „Grünschnäbel“ in Nossentiner Hütte ihre Türen für jedermann. Es sollte ein bunter Nachmittag für alle Interessierten werden. Den Tag eröffneten die Kinder der Kita mit einem kleinen Programm und einer Dank-

sagung an alle, die die Kita in den letzten Monaten unterstützt haben.

Denn wir, die „Grünschnäbel“, sind noch gar nicht lange in Nossentiner Hütte zu finden. Erst seit Januar dieses Jahres beherbergt die Kita in neuer Trägerschaft des TWDS/MV wieder Kinder aus Nossentiner Hütte und der Umgebung. Deshalb ist unsere Kita noch nicht voll besetzt. Ein Grund mehr, zum Tag der offenen Tür einzuladen und allen zu zeigen, was in den letzten Monaten alles im Haus und auf dem Hof passiert ist.

Die zahlreichen Besucher konnten sich unter Einhaltung der Hygienevorschriften alle Räume der Kita ansehen, um einen Eindruck vom alltäglichen Getümmel zu bekommen. Sie konnten mit Eltern und Erziehern ins Gespräch kommen und auch die Kinder zeigten stolz ihr Lieblingsspielzeug und ihre liebsten Spielecken. Auf dem neuen Spielplatz haben sich die Kleinen ausgetobt, während sich die Besucher draußen austauschten. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls gesorgt. Es gab selbstgebackenes Dinkelbrot und verschiedene Dips, die die Kinder am Vormittag zubereitet hatten. Gegen eine kleine Spende konnte man Gemüse aus dem Garten der Kita erwerben, welches die Kinder selbst angebaut und geerntet haben. Es war ein sehr schöner Nachmittag für alle Beteiligten.

Wir möchten uns bei allen Besuchern und vor allem bei der Bürgermeisterin Frau Kurth für die zahlreichen Spenden und lieben Worte bedanken und laden jetzt schon herzlich zu unserem Lichterfest am 11.11.2021 um 17:00 Uhr bei uns in der Kita ein. Falls Sie Bedarf an einem Kita-Platz haben, kontaktieren Sie uns gerne unter folgender Nummer: 039927 70355.

Die Kinder und das Kita-Team
aus Nossentiner Hütte

Waldwoche mit eigenem Waldgrundstück im Land Fleesensee

Auch in diesem Jahr hieß es wieder: „Raus aus der Kita, rein in den Wald."
Wie auch im letzten Jahr fand wieder unsere Waldwoche statt, jedoch mit einem Unterschied, das Projekt konnte auf dem eigenen Waldgrundstück durchgeführt werden. Nach einem Jahr hat die AWO Kita „Schatzinsel" dank der Unterstützung von Herrn Kaiser ein eigenes Waldgrundstück. Dank der großzügigen Unterstützung der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin, der Wogewa Waren und einiger Eltern konnte schnell ein Waldcamp errichtet werden. Knapp 40 Kinder nahmen an der Waldwoche teil. Einige Kinder kannten das Projekt vom letzten Jahr und freuten sich schon drauf, für andere war es eine neue Erfahrung. Das war eine besondere Situation für „Groß und Klein": Tiergeräusche in den Morgenstunden hören, den Sonnenaufgang im Wald erleben und die Ruhe genießen. Diese besonderen Momente waren so schön, dass manche Eltern lieber ihren Tag mit den eigenen Kindern im Wald verbracht hätten, anstatt zu arbeiten. Nach dem gemeinsamen Frühstück zogen alle Gruppen durch den Wald. Es hieß: entdecken, forschen, bauen, klettern, lernen, sammeln, beobachten und leise zu sein.
Die Natur bietet alle diese Möglichkeiten ohne viel Material und fördert die Fantasie und Kreativität der Kinder.

- Der Stock wird ein individuelles Allzweckwerkzeug.
- Die Wurzellöcher werden zu Weitsprunggruben.
- Umgekippte Bäume werden zu einem Klettergerüst.
- Alte Bäume werden ein Forscherort, um Tiere zu entdecken.
- Der Waldboden ist ein Hindernisparcours mit Löchern, Stolperfallen und Tierspuren.
- Aus altem Holz werden Tipis, Brücken und kleine Höhlen gebaut.

Alle diese besonderen Gegebenheiten bietet uns der Wald. Die Freude der Kinder wuchs von Tag zu Tag. Sie freuten sich, sich frei zu bewegen ohne Grenzen, gemeinsam Dinge zu entdecken/zu erlernen und an ihre Grenzen zu gehen. Die viele Bewegung und die frische Luft machten die Kinder ausgeglichener und aufmerksamer für Neues. Auch der Umgang mit „Dreck" ist ein wichtiger Bestandteil in der Natur. So lernten die Kinder, dass es nicht schlimm ist, sich dreckig zu machen und dazu gehört, wenn der Wald erkundet wird. Somit war auch in diesem Jahr die Waldwoche ein erfolgreiches und lehrreiches Projekt. Die AWO Kita „Schatzinsel" plant, regelmäßige Wald-Tage in den Gruppenalltag einzubauen.
Wir freuen uns über jede Unterstützung, um unseren Kindern weiterhin die Möglichkeit zu geben, die Natur/den Wald als normalen Lebens- und Lernraum zu sehen und unsere pädagogische Arbeit in diesem besonderen Umfeld anbieten zu können.

Ihr Team der AWO Kita „Schatzinsel"

Hortkind Leni

Hallo liebe Kinder,
Eltern und Interessierte,

ich bin's wieder, euer Hortkind Leni!
Es ist geschafft! Wir sind endlich in unserem neuen Hortgebäude angekommen! Nachdem wir die letzten fleißigen Handwerker Anfang August aus unserem Hort verabschiedet haben, konnten wir unser neues Haus endlich erobern. Es gab ja so viel zu entdecken … und ich kann euch versichern, dass es wirklich all die Räumlichkeiten gibt, die wir uns gewünscht haben. Wenn ihr mich fragt, was mir an unserem „Schülergarten" am besten gefällt, dann sind es, neben den verschiedenen Spielmöglichkeiten, meine vielen Freunde.
Nach den ersten zwei Wochen kamen sogar noch ein paar Freunde dazu und so haben nun auch andere Schulkinder die Möglichkeit, in unserem Hort eine gesunde und leckere Mittagsmahlzeit von den „Müritzer Kinderköchen" zu genießen. Mein Geheimtipp sind hierbei die selbstgemachten Nachspeisen!
Nach dem Mittag geht es ab zu den Hausaufgaben, denn das gehört in unserem Hort einfach dazu. Im Anschluss können wir unsere Aktivitäten frei wählen oder uns den Angeboten der Erzieherinnen anschließen. So gibt es am Montag den Kreativ-Kurs, am Dienstag den Chor, am Mittwoch die Theater-AG, am Donnerstag die Sport-AG in der großen Turnhalle und am Freitag den Buch-Club in unserer Bibliothek. Ihr merkt sicher schon, es gibt unheimlich viel zu erleben und entdecken. Aber was rede ich? Kommt vorbei und macht euch selbst ein Bild!

Tag der offenen Tür

Samstag, 16.10.2021, 10:00 - 14:00 Uhr
Freut euch auf unser vielseitiges Haus, auf ein offenes und freundliches Team, auf Spiel und Spaß, auf viele neue Eindrücke, auf gesunde Leckereien und eine schöne Zeit in unserem Hort. Wir freuen uns auf euch! Übrigens, Getränke gibt es auch!

Liebe Grüße aus dem „Schülergarten",

Hortkind Leni

MaJo 2021 - Wirtschaft(s)macht Schule ist wieder zurück!

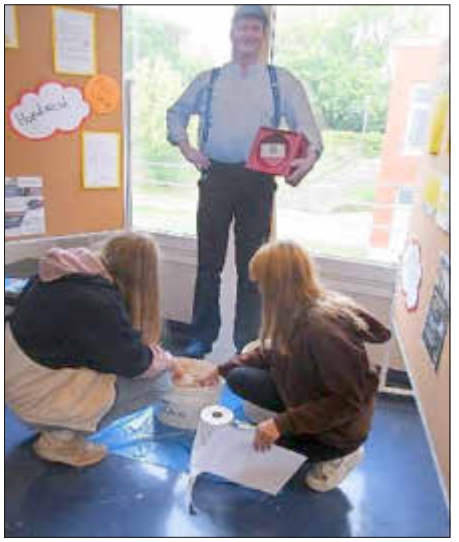
Die Schülerinnen und Schüler der Fleensenseeschule Malchow hatten in der Woche vom 27.09. bis 01.10.2021 wieder die Gelegenheit, sich auf der traditionsreichen Berufsmesse „Malchow Job“ (MaJo) mit Unternehmen, Berufsverbänden und Hochschulen der Region auseinanderzusetzen. Nachdem im vergangenen Jahr die MaJo wegen der Corona-Pandemie ganz ausfallen musste, fand die Messe in diesem Jahr wieder statt - wenn auch im neuen Ausstellungsformat. 39 regionale Aussteller stellten der Fleesenseeschule Material zur Verfügung, welches durch Frau Nadja Ismail (Schulsozialarbeiterin) und Herrn Michael Meyer (Lehrer) ansprechend aufbereitet wurde.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 11 wurden von ihren Klassen- oder AWT-Lehrern auf die Ausstellung begleitet. Ausgangspunkt bildete dabei ein kleiner Arbeitsauftrag, der den Schülerinnen und Schülern ihre Fähigkeiten und Interessen bewusst machen sollte, die sie in ihren Hobbies praktizieren. So konnten sich die Schülerinnen und Schüler gezielt auf Schautafeln, per QR-Codes oder in Videos umfassend über ihren Traumberuf informieren. Aus jedem Sektor waren Vertreter anwesend, angefangen vom Handwerksbetrieb, über das Gastgewerbe bis hin zum Industriebetrieb und den Hochschulen.

Auch wenn die MaJo aufgrund der Pandemie weniger interaktiv war, als gewohnt, besuchten die Schülerinnen und Schüler mit großem Interesse die Ausstellung und konnten ihre Vorstellungen über ihre berufliche Zukunft weiter schärfen. Je nach Klassenstufe ging es dann schon um die Suche nach Ausbildungs- bzw. Studienplätzen oder um eine erste Berufsorientierung und Ideenfindung.

Die Fleesenseeschule freut sich schon jetzt auf die MaJo 2022, auf der dann auch wieder die Aussteller persönlich für ihre Berufe werben werden.

Michael Meyer



KiJuPa Inselstadt Malchow
Wir gestalten mit!

MITREDEN
MITENTSCHEIDEN
MITGESTALTEN

Wir brauchen Dich!

Du willst mitreden, mitgestalten, mitbestimmen und etwas in Malchow und Umgebung verändern?
Dann stelle Dich zur Wahl zum Kinder- und Jugendparlament
am 04. November 2021 und melde dich bis zum **21. Oktober 2021 unter:**

kijupa.malchow@gmail.com
kijupa_malchow
Kinder- & Jugendparlament der Inselstatd Malchow

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow

im Haus des Gastes „Werleburg“

Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

24h geöffnet Bibliothek online:
ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

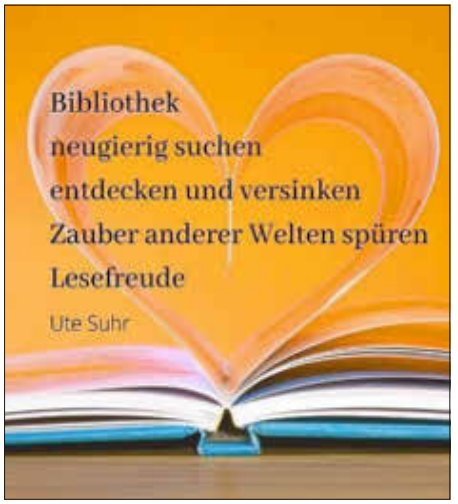
Bitte beachten Sie bei einem Besuch die derzeit geltenden Hygienestandards!

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Vielfältige und aktuelle Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten



+++ LESERATTEN - BLITZ-TELEGRAMM +++

Willkommen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Entdecken Sie unser aktuelles, vielfältiges und ausgewähltes Angebot zum Entleihen! Unser Angebot und unser Service darf auch von Urlaubsgästen genutzt werden. Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter: www.stadtbibliothek-malchow.de und unter bibkat Malchow

---

Zu den Öffnungszeiten verkaufen wir preiswert Bücher aus zweiter Hand.

Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!

Seit 1995 findet jedes Jahr am 24. Oktober deutschlandweit der „Tag der Bibliotheken“ statt. Er wurde vom damaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker ins Leben gerufen.
Der Tag lenkt alljährlich die Aufmerksamkeit auf die über 9.000 Bibliotheken in Deutschland, macht auf ihr umfangreiches Angebot neugierig und weist auf die verschiedenen Leistungen der Bibliotheken als unverzichtbare Kultur- und Bildungseinrichtungen hin.

Der 24. Oktober erinnert auch an die von dem sächsischen Beamten und Bildungsreformer Karl Benjamin Preusker (1786 - 1871) am 24. Oktober 1828 in Großenhain eingerichtete Schulbibliothek für Lehrer und Schüler. Nach Preuskers Plan wurde sie 1832 zur ersten deutschen Bürgerbibliothek (heute sagt man Stadtbibliothek) erweitert und konnte unentgeltlich von allen Bürgern benutzt werden. Zum Gedenken an Preusker wird seit 1996 alljährlich die nach ihm benannte Karl-Preusker-Medaille verliehen. Die Karl-Preusker-Medaille gilt als eine der höchsten Auszeichnungen im deutschen Bibliothekswesen. Sie wird an Personen und Institutionen verliehen, die sich um das Bibliotheks- und Informationswesen in besonderer Weise verdient gemacht haben.

Mit der Karl-Preusker-Medaille 2021 wird Aat Vos ausgezeichnet. Der Dachverband Bibliothek & Information würdigt den niederländischen Architekten und Creative Guide für seine innovativen Raumkonzepte, die maßgeblich dazu beitragen, dass Bibliotheken als „Dritte Orte“ in der Stadtgesellschaft Wirkung entfalten können.

Onleihe Mecklenburg-Vorpommern:
eMedien aus der Bibliothek nutzen Sie mit der Onleihe und einem gültigen Bibliotheksausweis. Über 88.000 digitale Medien wie Romane und aktuelle Sachbücher, Hörbücher, schülerrelevante Literatur sowie diverse Zeitungen und Zeitschriften können in der ONLEIHE M-V ausgeliehen werden. Die Onleihe können Sie auf den meisten Endgeräten nutzen: auf Smartphones und Tablets mit der kostenlosen Onleihe-App, auf dem eReader mit der eReader-Onleihe, auf dem PC mit dem Browser - online und offline.
Gerne können Sie sich online über den bibkat Malchow, per E-Mail oder persönlich für einen Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek anmelden. Sie erhalten dann Ihre Zugangsdaten.

Sabine Schöbel Dipl.- Bibliothekarin (FH)
Leitung der Bibliothek und
Geschäftsführung des Vereines

Kultur- und Sportring e. V.

Veranstaltungen

27.10.2021, 14:00 Uhr
Plattdeutscher Abend im Kiek in un wunner di
(Weil es so schön war, veranstalten wir das identische Programm noch einmal.)

Öffnungszeiten im Oktober

Museen der Inselstadt Malchow

Montag	geschlossen
Dienstag - Sonntag	10:00 - 16:00 Uhr

Klostercafé Malchow

Montag	geschlossen
Dienstag - Sonntag	12:00 - 16:30 Uhr

Tourist-Information Malchow

Montag - Freitag	10:00 - 17:00 Uhr
Samstag - Sonntag	10:00 - 14:00 Uhr

Vorstellung FSJlerin DDR - Alltagsmuseum Malchow

Seit dem 1. September 2021 unterstütze ich das DDR-Alltagsmuseum. Ich mache dort mein Bundesfreiwilligendienst (BFD) und werde somit für ein ganzes Jahr Unterstützung leisten.
Ich habe mich nach meinem Realabschluss dafür entschieden, ein freiwilliges Jahr im Museum zu machen, weil ich mich sehr für Geschichte interessiere und um in Ruhe meinen beruflichen Werdegang planen zu können.
Im DDR-Alltagsmuseum werde ich mit organisatorischen Abläufen vertraut gemacht, mir wird der Umgang mit Besuchern nähergebracht und ich arbeite an einem modernen Kassen-Abrechnungssystem mit. Weiterhin werde ich in den normalen Museumsalltag integriert, was auch die Arbeit hinter den Kulissen betrifft, wie z. B. in den Wintermonaten, in denen das Museum für den Publikumsverkehr geschlossen ist. Im Rahmen meines einjährigen Dienstes werde ich auch an verschiedenen Seminaren, welche vom Träger der Maßnahme, dem BFD Kultur Freiwilligendienst, organisiert und durchgeführt werden, teilnehmen. Dazu werde ich selbstständig im Museum an meinem eigenen Projekt arbeiten.

Carmen Larz
FSJlerin DDR-Alltagsmuseum Malchow

Vorstellung FSJlerin Mecklenburgisches Orgelmuseum

Mein Name ist Anna Trampota, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Goldberg. Ich habe dieses Jahr das Abitur in Lübz gemacht und weil ich mir noch nicht sicher bin, was ich später machen möchte, habe ich erst einmal nach etwas anderem gesucht, bei dem ich mich noch etwas orientieren kann. Dabei bin ich auf das FSJ Kultur gestoßen und fand dann das Orgelmuseum interessant, weil da meine verschiedenen Interessen wie für Musik, Kunst, Geschichte und auch Museen zusammenspielen. Ich freue mich auf ein interessantes und erfahrungsreiches Jahr hier in Malchow.

Anna Trampota
FSJlerin Mecklenburgisches Orgelmuseum

Resümee zum Mühlenfest am 12. September 2021

Am 12. September, dem Deutschen Mühlentag 2021, feierten wir das jährliche Malchower Mühlenfest.
Dem Mühlenfest vorausgegangen sind einige notwendige Sanierungen und Erneuerungen an der Mühle, wie beispielsweise die Aufarbeitung der Windrose sowie die neuen bunten Flügelblätter. Der kräftige Wind brachte die nun wieder funktionstüchtige Stadtwindmühle kräftig in Bewegung und diente somit als Startschuss für das traditionelle Mühlenfest.
Um die Mühle herrschte ein buntes Treiben, vom Erzähltheater der Stadtbibliothek über Basteln für die Kleinen, Hüpfburg, Dosenwerfen bis hin zu Kinderschminken durch Birgit Jonas und einem kleinen Flohmarkt. Daneben durften einige traditionelle Handwerke wie das Drechseln, Buttern wie zu Omas Zeiten und das Spinnen am Spinnrad bestaunt werden. Auch Feuerwehr und Rettungswagen luden zum Einsteigen und Anfassen.
Für die entsprechende Stimmung und musikalische Untermalung sorgten Anita Patek und DJ Matthias.
Darüber hinaus hatte unsere Stadtwindmühle alle Interessierten zu einem kostenlosen Besuch eingeladen, bei dem die ursprüngliche Funktionsweise der Mühle mit altem Mahlwerk und Ausstattungsstücken erkundet sowie eine Foto- und frühgeschichtliche Ausstellung besucht werden konnte.
Unsere Stadtmühle ist seit diesem Jahr Teil des Deutschen Mühlenverbands und lädt am Deutschen Mühlentag 2022 am Pfingstmontag wieder zum Verweilen, Mitmachen und Unterhalten ein.
In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Besuchern, Beteiligten und Interessierten bedanken und freuen uns mit ordentlich Rückenwind im Gepäck auf das nächste Malchower Mühlenfest am 6. Juni 2022.

Kultur- und Sportring e. V.

Resümee zum Brückenfest am 02. Oktober 2021

Was für ein Fest!
Unser Malchower Brückenfest rund um das Wahrzeichen unserer Inselstadt lud bei angenehmen Temperaturen wieder Jung und Alt zu einem gemeinsamen Abend am Stadthafen ein.
Ob bei der Modenschau über die Drehbrücke, organsiert und präsentiert von Modepartner Schmidt und Modeexpress No. 1 oder bei der Bauchtanzvorführung der Malchower „Tanzoase“, es zog viele Malchower an die frische Luft.
Die Kleinen hatten einen riesigen Spaß mit Clown Klecks. Im Anschluss an seine witzige Zaubershow begleitete der „Fanfarenzug Plau am See“ die mit vielen fröhlich leuchtenden Lampions und Accessoires bestückten Kinder, Eltern und andere Besucher in einem bunten Lampionumzug über die Insel.
Musikalisch begleitet wurde der Tag von der Band „Slow Down“ aus Röbel, dem Peter Maffay Double Steven Gärtner und DJ Matthias. Abgerundet wurde das Brückenfest durch das Feuerwerk über dem Malchower See am späten Abend.
Vielen Dank an alle, die das Fest besucht und mitgestaltet haben, aber auch an jene, die ihre Häuser anlässlich des Brückenfestes in Szene gesetzt haben.
Wir drücken die Daumen, dass Petrus uns auch beim nächsten Malchower Brückenfest im Oktober 2022 so wohlgesonnen sein wird.

Kultur- und Sportring e. V.

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“

Gemeinde „Seliger Niels Stensen“

Malchow, Stauffenbergstraße 6

Gottesdienste

Donnerstag	09:00 Uhr	Malchow
Samstag	17:00 Uhr	Malchow
Sonntag	10:00 Uhr	Waren

Änderungen möglich.
Tel. Nachfrage bei Angelika Meissel, 039932 81424

Unsere Europafahne

Die Wahl liegt hinter uns. Mit dem Ergebnis werden die einen zufrieden sein, andere nicht und noch anderen ist alles egal. Sie erhoffen sich keine Veränderungen für sich persönlich. Nur darum geht es den meisten von uns. Nur wenige werden auch das gesamtgesellschaftliche Zusammenleben im Blick haben.
Am 03. Oktober haben die Kirchen Gott für die Ernte gedankt. Unser Geistlicher hat in der Predigt auch über die allgemeine Dankbarkeit gesprochen. Dankbar sein für die Müllabfuhr, für die Straßenreinigung, das Leeren der Papierkörbe, das Pflegen der Grünanlagen, die Arbeit der Stadtwerke… Versorgung von Wasser und Strom und vieles andere mehr. Diese Dinge sind für uns so selbstverständlich, dass kaum jemand dafür Dankbarkeit empfindet. Wir nehmen nur wahr, was noch nicht so gut ist. Aber all unsere sogenannten Grundbedürfnisse werden von unserem Staat erfüllt. Nur ein geringer Teil der Menschen auf der Welt leben so gut wie die meisten Menschen in Deutschland und in Europa.
In meinem letzten Beitrag, bei dem rund ein Drittel des Textes fehlte, hieß es zum Schluss: „Man mag Europa kritisieren. Aber in keinem Teil der Erde leben Menschen so frei und sicher. Nirgendwo gibt es mehr Ausgleich für die Armen und Toleranz gegenüber Minderheiten und Schutz für die Fremden. Man könnte fast vermuten: Die zwölf Sterne hätten Europa unter den Schutz der Gottesmutter gestellt - sie hat die Europäer bewahrt vor dem Hass, der Gewalt und dem Unheil, das unseren Kontinent so lange im Griff hatte. Gott gebe, dass es so bleibt. Die Freiheit des Wortes, die Toleranz, das Recht und die Vernunft werden auch in Europa angegriffen. Man muss diese Werte bewahren, pflegen und - wenn es Not tut - für sie kämpfen.“
Einen kleinen Beitrag für den Erhalt dieser Werte haben Sie durch Ihre Stimmabgabe bei der Wahl geleistet.
Ich möchte hier nun noch mal auf die Europaflagge eingehen, weil, wie ich bereits schrieb, etwa ein Drittel des Textes fehlte.
„Beim neu gegründeten Europarat gingen von 1950 bis 1955 200 Vorschläge ein. Die Türkei wollte kein Kreuz. Der Schwiegersohn Churchills wollte ein formatfüllendes grünes E auf weißem Grund. Spötter sagten: ‚Churchills Unterhosen‘. Ein gelber Stern auf blauem Grund? Den hatte schon die Flagge des Kongo. Die olympischen Ringe im Kreis angeordnet? Telefonwählscheibe, lauter Nullen! Dann brachte Arsène Heitz, Angestellter in Postdienst des Europarates, einen weiteren Vorschlag, nachdem er schon 20 eingereicht hatte. Dieser hatte etwas Einleuchtendes und Vertrautes. Ein Kranz aus zwölf Sternen auf blauem Grund. Das Symbol gab es schon, nämlich als Sternenkrone der Gottesmutter Maria, aus der Bibel. Heitz ließ sich davon inspirieren. Dort steht: ‚Dann erschien ein großes Zeichen am Himmel: Eine Frau, mit der Sonne bekleidet, der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt.‘ Das Bild überzeugte die Politiker. Nur die Zahl der Sterne war noch lange ein Streitpunkt. Ursprünglich sollten es 15 Sterne sein. So viele Mitglieder hatte der Europarat. Deutschland war gegen 15 und Frankreich gegen 14. Die Unglückszahl 13 kam nicht in Frage. Und so blieb es bei den 12 Sternen der Marienkrone. In der offiziellen Begründung vom 8. Dezember 1955 wurde Maria aber nicht erwähnt. Dort hieß es: ‚Wie die zwölf Zeichen des Tierkreises das gesamte Universum verkörpern, so stellen die zwölf goldenen Sterne alle Völker Europas dar.‘ Nur ein Jahr später stiftete der Europarat ein monumentales Fenster für das Straßburger Münster. Das Fenster zeigt die himmlische Maria mit Jesus, darüber den Sternenkranz. Exakt so dargestellt wie auf der Europaflagge.“

Angelika Meissel

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Bibelwort für den Monat November

Der Herr aber richte eure Herzen aus
auf die Liebe Gottes
und auf das Warten auf Christus.
2. Brief an die Thessalonicher, Kapitel 3, Vers 5

Wir nehmen einen kurzen Einblick in weit entfernte Beziehungen von Menschen, die wir niemals kennenlernen werden. Die Geschichte liegt viel zu lange zurück. Paulus, der ruhelose Völkermissionar hatte im nordgriechischen Thessalonich - heute Saloniki - um das Jahr 49 eine christliche Gemeinde gegründet. Später schreibt er oder vielleicht schon ein Nachfolger von ihm einen Brief an die dortigen Christen. Sie hatten es nicht leicht.
Einmal: es gab einen Wettbewerb vieler Glaubensrichtungen. Die Götterwelt der Antike war bunt - und der Glaube an Christus wurde häufig angefeindet. Zum anderen: die Gemeindemitglieder selbst waren verunsichert. Anfangs hatten sie geglaubt, ihr bisheriges Leben wird in Kürze erlöst und verwandelt - zusammen mit der ganzen Welt. Der Tod spiele also keine Rolle mehr. Was sie erhofft hatten, hoffen Christen bis heute - gestehen sich aber ein, dass niemand Gottes Zeitplan kennt.
Paulus oder sein schreibender Nachfolger scheinen um die Gefühlslage der Gemeindemitglieder von Thessalonich gewusst zu haben. Möglicherweise wären sie am liebsten hingefahren, hätten sie besucht, mit ihnen gesprochen - sie in den Arm genommen und getröstet. Das aber war nicht drin. Nur einen Brief können sie auf den Weg bringen. Der allerdings enthält weitaus mehr als ein paar mitfühlende oder erklärende Zeilen. Und das macht den Einblick in diese weit entfernten Beziehungen der damaligen Menschen so wertvoll.
Es wird nämlich deutlich, dass sie für die Thessalonicher beten und bitten. Eben: sie können nicht selbst hinkommen. Möglicherweise empfinden sie ihre eigenen Trostversuche etwas blass - in bester Absicht, ganz sicher, aber doch mehr gewollt als wirklich hilfreich. Und es ist auch gut vorstellbar, dass sie selbst ratlos waren und ehrlicherweise zugaben, vor den gleichen Fragen zu stehen und einfach keine Antworten zu haben. Wie wir das auch öfter tun. Und wie wir es auch nicht selten empfinden. Und was dann? Es gehört zur langen Tradition der christlichen Gemeinden, dann füreinander zu beten und zu bitten. Auch über große Entfernungen hinweg. Sogar dann, wenn man die Menschen nicht einzeln kennt, sondern lediglich von ihrer Not gehört hat. Regelmäßig - in so gut wie jedem Gottesdienst und bei vielen anderen Gelegenheiten, beispielsweise auch auf der Gebetstafel in der Stadtkirche. - Eine solche Gebetsbitte begleitet uns also im November in diesem Jahr und zeigt uns, wie wir unseren Blick weiten können. Einmal über diese Welt mit ihren vielen Notfällen. Zum anderen aber auch auf die vielen ernsthaften Fragen, die Menschen auf der Suche nach Antworten stellen. Wir hoffen und beten, dass Gottes Kraft uns allen in beidem hilft.

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gebetsanliegen von Besuchern der Stadtkirche

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow:
Die Gottesdienste und Veranstaltungen werden weiterhin entsprechend der erforderlichen Schutz- und Hygienekonzepte gestaltet. In Malchow versuchen wir so lange es geht, im großen Kirchenraum zu bleiben.

Sonntag, 17.10.2021
14:30 Uhr Regionalgottesdienst in der Burgruine Wredenhagen
Sonntag, 24.10.2021
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Gottesdienst mit Taufe
Sonntag, 31.10.2021
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Gottesdienst zum Reformationstag mit Einführung von Gemeindepädagogin Liane Rogalski
Sonntag, 07.11.2021
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Nossentin mit dem Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres
Sonntag, 14.11.2021
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin mit dem Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer:
Sonntag, 17.10.2021
14:30 Uhr Regionalgottesdienst in der Burgruine Wredenhagen
Sonntag, 24.10.2021
14:00 Uhr Kommunehaus Altenhof
Sonntag, 31.10.2021
10:00 Uhr Kirche Grüssow - Andacht zum Reformationstag mit anschließendem Kirchenkaffee
Sonntag, 07.11.2021
14:00 Uhr Kirche Stuer - Gottesdienst mit anschließendem Dankfest für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter

Angebote für Alle

Regionalgottesdienst in der Burg Wredenhagen

Bibelgesprächskreis und Andacht mit Pastor Raikin Dürr
Mittwoch, 20.10.2021
15:00 Uhr im Regionalmarkt Stuer
Mittwoch, 03.11.2021
15:00 Uhr in der Kirche Walow

Abend für Frauen im Pfarrhaus Grüssow
Donnerstag, 29.10.2021
19:00 bis 21:00 Uhr
Ankommen, Andacht feiern, Gespräche haben über ein Thema, das Frauen interessiert, singen, lachen, streiten … Mit einem Segenswort gestärkt wieder aufbrechen! Jede bringt bitte etwas zu essen für sich mit. Anmeldung erbeten bei Anke Holzapfel.

Reformationsfest und Einführung:
31.10.2021, 10:00 Uhr
in der Stadtkirche
Da das Reformationsfest in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt, ist der Gottesdienst gar keine Frage. Wir laden sehr herzlich zur gewohnten Zeit um 10:00 Uhr in die Stadtkirche ein. Lassen Sie uns feiern, dass Kirchen und Gemeinden mit der Kraft ausgestattet sind, ihren Blick immer auch in ihr Umfeld zu richten. Sie sollen nicht bei sich selbst und für sich selbst bleiben,

sondern Wege zu den Menschen in ihrer Nähe suchen.
Eine gute Gelegenheit, Frau Liane Rogalski in ihre Arbeit in der Kirchengemeinde einzuführen. Seit Anfang September arbeitet sie als Gemeindepädagogin bei uns. Und wir freuen uns sehr, dass wir die schon länger frei gebliebene Stelle mit ihr besetzen konnten. Sie knüpft Kontakte und sucht nach Formen, die hierher passen - in die Gemeinde genauso wie ins gesamte Umfeld. Musikalisch wird der Gottesdienst durch eine Band mitgestaltet, in der Frau Rogalski musiziert. Die Predigt hält Pastorin Dr. Katrin Fenner, deren Einsatz in unserer Gemeinde Anfang November enden wird. Wir werden sie verabschieden.
Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein Empfang in der Winterkirche geplant, der allerdings unter dem Coronavorbehalt steht.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Sankt Martin an der Stadtkirche Malchow: 11.11.2021, 17:00 Uhr
Bitte unbedingt eine Laterne mitbringen!
Wir beginnen in der Kirche und erinnern an den heiligen Martin. Dann geht's nach draußen zum Laternenumzug, der uns auch wieder zur Stadtkirche zurückführt. Am Feuer gibt es heiße Getränke und das Martinshörnchen zum Teilen.

Zum Lichterfest zu Sankt Martin am Samstag, 13.11.2021 im Bärenwald Stuer
Das Team vom Bärenwald und die Kirchengemeinde laden an diesem Tag große und kleine Leute in den Bärenwald zum Lichterfest ein. Genauere Infos werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kinderkirche (nicht in den Ferien)
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht.

Die Sanierungsarbeiten im Pfarrhaus Satow dauern weiter an - wir haben Ausweichorte gefunden:
Klasse 1 und 2
in der ehemaligen Gaststätte in Satow
dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Klasse 3 und 4
in der ehemaligen Gaststätte in Satow
dienstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Klasse 5 und 6
im Pfarrhaus Grüssow
Wir treffen uns 1x monatlich freitags, von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr.
Die nächsten Treffen sind geplant am 22.10. und am 19.11.2021.

1. bis 4. Klasse
Kinderkirche in Altenhof
1x monatlich (gemischte Gruppe)
im Kommunehaus unter dem Kindergarten
jeden 3. Mittwoch von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Konfirmand*innen-Kurs
Das nächste Treffen findet statt am Sonnabend, 23. Oktober, von 10:00 bis 15:00 Uhr. Den Ort geben wir euch direkt bekannt.

Konzerte & Veranstaltungen

Danke für Kunst und Kino in der Nossentiner Kirche
Natürlich war es für die Kunst- und Kinoleute vom Nossentiner Verein keine leichte Saison. Filmmanagerin Dr. Helga Wagner wies beim Abschlusskinoabend darauf hin. Nur fünf Filme konnten gezeigt und die Zuschauerzahl musste begrenzt werden. Das geschätzte Schnabulieren immer im Anschluss an die Vorführung konnte nur vorsichtig distanziert vonstattengehen - wenn überhaupt.
Danke an alle Vereinsmitglieder, dass sie vor diesen besonderen Herausforderungen nicht kapituliert haben. Sie haben das Beste draus gemacht und ohne Frage wieder sehenswerte Streifen ausgesucht und die Besucher wunderbar unterhalten. Dafür gab's kräftigen Beifall - und viel Hoffnung, dass die nächste Kunst- und Kinosaison wieder umfassender und befreiter sein kann. An den Vereinsleuten wird es nicht liegen, sie wissen die langen Winterabende für die Vorbereitung der nächsten Erlebnisse zu nutzen.

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor in der Stadtkirche
montags 18:30 Uhr

Posaunenchor in der Stadtkirche
mittwochs 18:30 Uhr

Die Chöre suchen Verstärkung
Sowohl der Chor als auch der Posaunenchor der Kirchengemeinde würden sich über neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter freuen. Sie haben Spaß am gemeinsamen Singen oder möchten im Posaunenchor mitspielen? Dann schauen Sie gerne in eine der Proben hinein! Wir würden uns sehr freuen! Auch ist es möglich ein Blechblasinstrument zu erlernen. Kontaktieren Sie hierfür und bei weiteren Fragen gerne Kantor Martin Hebert.

Aus den Gemeinden, der Kirchenregion und dem Kirchenkreis

63. Aktion Brot für die Welt: Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.
Neues Wissen für die Zukunft Projekt Bangladesch
Der menschengemachte Klimawandel: Spätestens seit der Flutkatastrophe im Sommer in Nordrhein-Westfalen ist klar: er wird nicht kommen, er ist schon da. Jetzt kommt es darauf an, Maßnahmen zu ergreifen, damit wir kommenden Generationen eine Welt hinterlassen, auf der sie glücklich leben können.
Brot für die Welt nimmt mit der 63. Aktion unter dem Motto „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft." den Klimawandel und seine Folgen in den Blick. Denn in anderen Regionen der Welt sind die Folgen des Klimawandels schon lange schmerzhafte Realität.
In der Küstenregion von Bangladesch, wo Aklima Begum (Foto) mit ihrer Familie lebt, sind sie so heftig zu spüren wie in kaum einer anderen Gegend der Welt. Jedes Jahr rasen mehrere Wirbelstürme über das Land, gefolgt von Flutwellen, die Boden und Grundwasser versalzen. Es mangelt an Wasser zum Trinken und zur Bewässerung der Felder, die Frauen verbringen mehrere Stunden am Tag damit, zu den wenigen nutzbaren Brunnen zu laufen. Seit der Wirbelsturm Sidr im Herbst 2007 über ihr Leben gefegt war, kämpfte die Familie Tag für Tag ums Überleben. Aklima Begum war froh, wenn ihre Kinder abends nicht hungrig ins Bett gehen mussten. Das Meer hatte den Trawler und die Netze ihres Mannes geschluckt, sie hatten deshalb Kredite für ein neues Schiff und neue Fangleinen aufgenommen, bloß damit im folgenden Jahr ein weiterer Sturm beides fortriss. Seitdem arbeitete ihr Mann als Tagelöhner auf Baustellen in der nächstgelegenen Stadt, doch was er abends nach Hause brachte, reichte kaum für drei Mahlzeiten am Tag, und erst recht nicht, um die Schulden zurückzuzahlen. Reis konnten sie auch nicht mehr anbauen, das Salzwasser hatte ihr Ackerland unfruchtbar gemacht.
Seit 2012 hilft die Christian Commission for Development in Bangladesh (CCDB), eine Partnerorganisation von Brot und die Welt, den Menschen in der Küstenregion, ihre Lebensweise an die veränderten Klimabedingungen anzupassen.
Mit unseren Spenden und Kollekten helfen wir CDDB dabei, die Menschen in ihrem Alltag zu unterstützen. Aber auch bei uns in Deutschland kann Jede und Jeder im Alltag mit kleinen Schritten zu einem nachhaltigerem Lebensstil dazu beitragen, die Welt etwas enkeltauglicher zu gestalten.
Vielen Dank.

Helfen Sie helfen.
MV hilft
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

Die Gemeinden

Verbundene Kirchengemeinden Grüssow-Satow-Stuer
Kurator für die Zeit der Vakanz: Pastor Raikin Dürr, Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow
(gruessow-satow@elkm.de)

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates Grüssow-Satow-Stuer:
Thorsten Kruse, Tel.: 0172 4496235
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Hauptstraße 1, im Pfarrhaus Grüssow, Tel.: 039932 825870

Gemeindebüro:
donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
freitags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow

Pastor Eckhard Kändler
(malchow@elkm.de, persönlich: eckhard.kaendler@elkm.de),
Tel.: 039932 14187
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Karin Senger,
Tel.: 039927 70304
Kantor Martin Hebert:
(martin.hebert@elkm.de), Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogin Liane Rogalski:
(liane.rogalski@elkm.de) Tel.: 039932 82689
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html

Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro:
dienstags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen E-Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ... 0395 570878000
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 01805868222334.
Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des Landkreises 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 17.10.2021:
Dr. D. Weigang, Große Grüne Str. 5, Waren (Müritz), Tel. 03991 667661 oder 03991 667560

vom 18.10. bis 24.10.2021:
ZA M. Wendorf, Goethestr. 48-51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 0170 40150400

vom 25.10. bis 31.10.2021:
Dr. H.-O. Schuldt, Mühlenstr. 4, Waren (Müritz), Tel. 03991 664660 oder 0174 3621629

vom 01.11. bis 07.11.2021:
ZÄ C. Weigang, Große Grüne Str. 5 (Müritz), Tel. 03991 667661 oder 03991 667560

vom 08.11. bis 14.11.2021:
Dr. T. Androshchuk, Fischerstr. 10, Waren (Müritz), Tel.: 03991 6733530

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:

Sonnabend:	09:00 - 12:00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:	10:00 - 12:00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 17.10.2021:
Stadt Apotheke.....Tel. 19373
vom 18.10. bis 24.10.2021:
Birkholz-Apotheke.....Tel. 13365
vom 25.10. bis 31.10.2021
Stadt Apotheke.....Tel. 19373
vom 01.11. bis 07.11.2021
Hubertus-Apotheke.....Tel. 13345
vom 08.11. bis 14.11.2021
Birkholz-Apotheke.....Tel. 13365

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.:	18:00 - 20:00 Uhr
Sa.:	18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag:	10:00 - 11:00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 10.11.2021, in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“, Bahnhofstraße 5 in Malchow.